

**NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung

|                        |                                  |
|------------------------|----------------------------------|
| <b>Gremium:</b>        | <b>Gemeinderat</b>               |
| <b>Sitzungstermin:</b> | <b>Montag, den 14. März 2016</b> |
| <b>Sitzungsraum:</b>   | <b>Ratssaal</b>                  |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | <b>19.03 Uhr</b>                 |
| <b>Sitzungsende:</b>   | <b>21.22 Uhr</b>                 |

**A) Öffentlicher Teil****TOP 01: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung**

Die Bürgermeister begrüßt als Vorsitzender die Ratsmitglieder, Frau Hauschild von der VG Nieder-Olm, Herrn Rathgeb, Mitbürger und Mitbürgerinnen aus Stackeden-Elsheim sowie die Presse.

Der Vorsitzende stellt fest, dass fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende bittet um Aufnahme eines weiteren TOP's „Neubau Zwergenhaus – überplanmäßige Ausgabe“, außerdem wird der TOP „Vertragsangelegenheiten“ zu TOP „Rechtsangelegenheiten“.

**Beschluss:** Der Gemeinderat stimmt der geänderten Tagesordnung einstimmig zu.

Die Tagesordnung sieht die folgenden Punkte vor:

|     |  |
|-----|--|
| 02. | <b>Einwohnerfragestunde</b>  |
| 03. | <b>Amtshaus Burg Stacked – Vergabe von Arbeiten</b>                                |
| 04. | <b>Neubau Zwergenhaus – überplanmäßige Ausgabe</b>                                 |
| 05. | <b>Energetische Sanierung Selztalhalle</b>   |
| 06. | <b>Erstellung eines Baumkatasters</b>  |
| 07. | <b>BBP „Gewerbegebiet Elsheim Teil 1 – 4. Änderung v. 14.03.2016</b>               |
| 08. | <b>BBP „Ingelheimer Straße, Gartenstraße, Neugasse“ der OG Stackeden-Elsheim</b>   |
| 09. | <b>BBP „Zwischen den Ortsteilen – 1. Änderung vom 24.03.2014“ der OG</b>           |
| 10. | <b>BBP „Gutenbergstraße Süd 1. Änderung vom 28.01.2016“ der Stadt Nieder-Olm</b>   |
| 11. | <b>BBP „Heiligenecke/Im Weinklauer“ – Aufstellungsbeschluss Veränderungssperre</b> |
| 12. | <b>Errichtung eines Bilderwegs</b>   |
| 13. | <b>Ehrenamtsförderung 2016 des Landkreises Mainz-Bingen</b>                        |
| 14. | <b>Regenrückhaltebecken im Kleinfeld III - Pflegevereinbarung</b>                  |
| 15. | <b>Attraktivierung der Kerbefeiern</b>   |

|     |                                     |
|-----|-------------------------------------|
| 16. | <b>Annahme von Spenden</b>          |
| 17. | <b>Informationen</b>                |
| 18. | <b>Anträge / Anfragen</b>           |
| 19. | <b>Mitteilungen / Verschiedenes</b> |

## ***B) Nicht-öffentlicher Teil***

|     |  |
|-----|--|
| 20. | <b>Anmietung eines Multifunktionsgerätes für das Haus des Kindes</b> |
| 21. | <b>Personalangelegenheiten</b>                                       |
| 22. | <b>Rechtsangelegenheiten</b>   |
| 23. | <b>Erlass einer Forderung</b>  |
| 24. | <b>Grundstücksangelegenheiten</b>                                    |
| 25. | <b>Bauanträge und Bauvoranfragen</b>                                 |
| 26. | <b>Mitteilungen / Verschiedenes</b>                                  |

### ***TOP 02: Einwohnerfragestunde***

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### ***TOP 03: Amtshaus Burg Stacked – Vergabe von Arbeiten***

*19.05 Uhr die Herren Eppelmann und Glöckner nehmen an der Sitzung teil.*

Der Vorsitzende informiert, dass die AG „Sanierung Amtshaus“ zum ersten Mal bei mäßiger Beteiligung getagt hat. Er informiert weiter über die eingegangenen Angebote für die Gewerke

- Trockenbau-, Putz- und Anstricharbeiten
- Estricharbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Natursteinarbeiten

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe

- der Trockenbau-, Putz- und Anstricharbeiten an die günstigst bietende Fa. Wöma aus Wörrstadt zum Preis von brutto € 50.213,84;
- der Estricharbeiten an die günstigst bietende Firma Bernd Rohrwick aus Westhofen zum Preis von brutto € 4.762,86;
- der Bodenbelagsarbeiten an die günstigst bietende Firma Bäder aus Duchroth zum Preis von brutto € 20.415,94;
- der Fliesenarbeiten an die günstigst bietende Firma Lerch aus Nierstein zum Preis von brutto € 9.855,70;
- der Natursteinarbeiten an die günstigst bietende Firma Reichelt aus Roxheim zum Preis von brutto € 27.910,38.

#### **TOP 04: Neubau Zwergenhaus – überplanmäßige Ausgabe**

Für die o.g. Maßnahme wurden mit der Haushaltsplanung 2016 keine weiteren Mittel für den Neubau der Kita „Zwergenhaus“ eingeplant. Für vorliegende Schlussrechnungen der Gewerke „Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten“ sind weitere Mittel in Höhe von rund € 110.000,-- erforderlich.

Zur Deckung der o.a. Maßnahme stehen keine laufenden Mittel zur Verfügung. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2015 ist vorgesehen, die nicht verbrauchten Haushaltsmittel von rund € 44.000,-- zu übertragen. Für die darüber hinaus erforderlichen Mittel ist ein Beschluss über eine „überplanmäßige Ausgabe“ in Höhe von € 66.000,-- erforderlich. Die Deckung der zusätzlichen Kosten kann nach einer vorläufigen überschlägigen Berechnung zum Jahresabschluss für das Jahr 2015 aus den liquiden Mitteln erfolgen.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von € 66.000,--.

#### **TOP 05: Energetische Sanierung der Selztalhalle – Vergabe von Brandschutzmaßnahmen**

Beim Bau der Selztalhalle war im Dachboden ein Raum zur Aufnahme der Lüftungsanlagen geplant. Die Lüftungsleitungen wurden an den entsprechenden Stellen mit Brandschutzklappen ausgestattet, aber der Raum wurde nicht gebaut. Aus diesem Grund ist der Dachboden brandschutztechnisch nicht geschützt und die Brandschutzklappen haben bei der jetzigen Verbauung keine Zulassung. Dies wurde bei den Prüfungen nach Versammlungsstättenverordnung bemängelt und ist umgehend zu beseitigen.

Von der Errichterfirma BBV aus Worms wurden in Absprache mit dem Prüfer der haustechnischen Anlagen nach der Versammlungsstättenverordnung die Mängel besprochen und ein Angebot zur Beseitigung der Mängel erstellt.

Das 1. Angebot endet mit € 15.073,73 brutto und erschien der Verwaltung in der fachlichen Ausführung zu aufwändig. Nach einem erneuten Vor-Ort-Termin wurde nun von der Firma BBV ein zweites günstigeres Angebot über € 10.109,25 brutto erstellt.

Das Angebot ist mit Herrn Jakobus (Brandschutz) von der Kreisverwaltung abgestimmt.

Herr Laukhardt erläutert, dass dieses Beispiel zeigt wie wichtig es ist Fachplaner einzusetzen und dies bei künftigen Maßnahmen umgesetzt werden muss.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der BBV aus Worms den Auftrag für die Variante aus dem 2ten Angebot zum Preis von € 10.109,29 brutto zu erteilen.

## **TOP 06: Erstellung eines Baumkatasters einschließlich Regelkontrollen in der VG Nieder-Olm**

In der VG Nieder-Olm wird im Jahr 2016 ein Baumkataster mit späteren Regelkontrollen der Bäume eingerichtet. Im Gemeinderat wurde in 2015 ein entsprechender Grundsatzbeschluss gefasst. Es erfolgte über die VG eine beschränkte Ausschreibung mit Teilnehmerwettbewerb. Hierfür hatten sich 4 Firmen beworben, von drei Firmen kam ein Angebot. Die Firma Netzwerk Grün aus Rüsselsheim hat nach Prüfung und Wertung der Angebote das günstigste Angebot für die Erstellung eines Baumkatasters mit späteren Regelkontrollen abgegeben. Die Firma Netzwerk Grün bietet die Erstellung des Baumkatasters mit vierjähriger Regelkontrolle für die geschätzten 5.000 Bäume in der VG Nieder-Olm zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von € 120.190,-- an. Die Einzelpositionen des Angebots gliedern sich wie folgt:

|   |                       |
|---|-----------------------|
| Verortung der Einzelbäume mit Übernahme in das digitale Baumkataster: | € 4,75 netto pro Baum |
| Baumkontrolle Ersterfassung:  | € 4,85 netto pro Baum |
| Regelkontrolle für 4 Jahre:   | € 2,65 netto pro Baum |

Der Baumbestand der OG Stackeden-Elsheim wird auf ca. 700 Bäume geschätzt. Auf dieser Basis beträgt der Kostenanteil für die OG Stackeden-Elsheim für die Verortung der Bäume mit Ersterfassung € 8.000,-- im Erfassungsjahr 2016. Für die Jahre 2017 bis 2020 ist für die Regelkontrolle des Baumbestandes ein Betrag in Höhe von jährlich € 2.200,-- brutto anzusetzen. Ausgenommen hierbei sind die notwendigen Pflegemaßnahmen an den Bäumen. Die Vergabe der Arbeiten erfolgt durch die VG Nieder-Olm, daher muss die Ortsgemeinde die VG ermächtigen mit der Firma Netzwerk Grün einen entsprechenden Vertrag abzuschließen.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass die Bäume entlang der Selz, die im Zuständigkeitsbereich des Selzverbandes sind, unbedingt auch geprüft werden müssen und insbesondere am Radweg entlang der Selz das Totholz aus den Bäumen gezogen werden muss. Die Verwaltung wird dies mit dem Selzverband kommunizieren.

Herr Eppelmann informiert, dass ein entsprechendes Angebot für das Herausziehen des Totholzes bei ca. € 3.500,-- liegt.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei einer Enthaltung, den Auftrag für die Errichtung des Baumkatasters mit späterer Regelkontrolle über die VG Nieder-Olm an die günstigst bietende Firma Netzwerk Grün zu vergeben.

## **TOP 07: Bebauungsplan „Gewerbegebiet Elsheim Teil 1 – 4. Änderung vom 14.03.2016“ - Aufstellungsbeschluss**

Der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Elsheim Teil 1 – 4. Änderung vom 11.03.2013“ hat mit seiner Bekanntmachung am 10.12.2015 Rechtskraft erlangt. Der BBP setzt im südlichen Grundstücksbereich eine überbaubare Fläche für ein Gewerbegebäude

fest. Im Zuge der weiteren Planung dieses Gebäudes hat sich nun gezeigt, dass die festgesetzte überbaubare Fläche im Süden teilweise durch einen geplanten gläsernen Vorbau überschritten wird. Die überbaubare Fläche soll daher der Planung angepasst werden.

Die Änderung betrifft die Grundstücke in der Gemarkung Elsheim, Flur 5, Nr. 311/27 und 311/63.

Die Kosten der Änderung trägt der Investor.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei zwei Enthaltungen, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Elsheim Teil 1 – 4. Änderung vom 14.03.2016“ der OG Stackeden-Elsheim. Die bisher festgesetzte überbaubare Fläche wird im Süden erweitert. Die Änderung umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Elsheim, Flur 5, Nr. 311/27 und 311/63 und wird als vorhabenbezogener Bebauungsplan durchgeführt. Die Kosten trägt der Investor.

#### ***TOP 08: Bebauungsplan „Ingelheimer Straße, Gartenstraße, Neugasse“ der OG – Verlängerung der Veränderungssperre***

Der Gemeinderat der OG Stackeden-Elsheim hat in seiner Sitzung am 11.03.2013 den Erlass der Veränderungssperre für den künftigen Planbereich des BBP beschlossen. Mit Bekanntmachung am 25.04.2013 ist die Veränderungssperre in Kraft getreten und gilt für 2 Jahre. Die Sperre wurde bereits 2015 um ein Jahr verlängert und läuft demnächst wieder aus.

Aufgrund einiger Eigentümerwechsel mit Erbauseinandersetzungen sind nun neue Gespräche zwischen den neuen Grundstückseigentümern und der OG bzgl. eines möglichen Ankaufs der Anwesen zu führen. Diese Verhandlungen sind jedoch noch nicht abgeschlossen.

Es wird daher erforderlich, die Veränderungssperresatzung gem. §17 Abs. 2 BauGB nochmals um ein Jahr zu verlängern.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Veränderungssperresatzung für den Bereich des künftigen BBP „Ingelheimer Straße, Gartenstraße, Neugasse“ gemäß § 17 Abs. 2 BauGB um ein weiteres Jahr zu verlängern, da abzusehen ist, dass der künftige BBP vor Ablauf der Veränderungssperresatzung keine Rechtskraft erlangt.

#### ***TOP 09: Bebauungsplan „Zwischen den Ortsteilen – 1. Änderung vom 24.03.2014 der OG***

Das in Gemeindebesitz befindliche Grundstück Flur 5, Nr. 416 soll als Baugrundstück ausgewiesen und verkauft werden. Das insgesamt 421 qm große Grundstück ist allerdings topografisch schwierig.

Folgende Punkte sollen geprüft werden ob diese in den BBP einfließen können:

- 50 cm Abstand von Einfriedungsmauern zum Feldweg (falls möglich) sowie keine Bäume auf der Nordseite
- Grenzabstand 3,0 m

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, auf dieser Basis den BBP abzuändern.

**TOP 10: Bebauungsplan „Gutenbergstraße Süd 1. Änderung vom 28.01.2016 der Stadt Nieder-Olm – Durchführung des Offenlegungsverfahrens**

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Fehlanzeige anzumelden.

**TOP 11: Bebauungsplan „Heiligenecke / Im Weinklauer“ –**

- **Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**
- **Erllass einer Veränderungssperre gem. § 14 BauGB**

Die Verkehrssituation im Bereich der Straßen „Im Weinklauer / Ecke Heiligenecke im Ortsteil Elsheim ist derzeit sehr unbefriedigend, da dort in Höhe der Grundstücke Flur 6, Nr. 195 (Heiligenecke 17) und Flur 6, Nr. 188 (Im Weinklauer 3) nur eine Durchgangsbreite von ca. 2,00 m zur Verfügung steht. Aufgrund der engen Situation ist für Fahrzeuge allgemein und insbesondere für Rettungsfahrzeuge eine Durchfahrt kaum möglich. Die OG möchte daher diesen Bereich städtebaulich neu ordnen und in diesem Zusammenhang nach Möglichkeit die Parzelle 188 teilweise erwerben. Somit könnten die auf der Parzelle 188 stehende Scheune und die Nebengebäude abgebrochen und die Straße verbreitert werden. Dadurch könnte dann eine weitere Zufahrt und gleichzeitig eine bessere Verbindung zur Straße „Im Weinklauer“ hergestellt werden. Durch diese Maßnahme würde sich die derzeitige Verkehrssituation erheblich verbessern.

Zur Sicherung der Planung kann die OG für den künftigen Planbereich eine Veränderungssperresatzung nach § 14 BauGB erlassen. Diese Veränderungssperresatzung hat zum Ziel, dass bis zum Abschluss des Bebauungsplanverfahrens, jedoch längstens zwei Jahre, keine baulichen Veränderungen im Plangebiet vorgenommen werden dürfen.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei einer Enthaltung, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans „Heiligenecke / Im Weinklauer“ der OG Stackeden-Elsheim. Der Bebauungsplan umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Elsheim, Flur 6, Nr. 430 tlw. und 188.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei einer Enthaltung, die Satzung über die Veränderungssperre für den künftigen Bebauungsplan „Heiligenecke / Im Weinklauer“ der OG Stackeden-Elsheim. Die Veränderungssperre umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Elsheim, Flur 6, Nr. 430 tlw. und 188.

### **TOP 12: Errichtung eines Bilderweges – vorübergehenden Kostenübernahme durch die Gemeinde**

Der Vorsitzende informiert, dass für die Errichtung eines Bilderweges eine Vorfinanzierung durch die Ortsgemeinde über ca. € 4.000,- getätigt werden muss. Letztendlich werden die Kosten über Spenden via KiStE finanziert. Spenden sind dafür bereits eingegangen. Die Einweihung des Bilderweges (ca. 10 Standpunkte) soll am 01. Mai 2016 erfolgen.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Vorfinanzierung zur Errichtung des Bilderweges in Höhe von ca. € 4.000,- zuzustimmen.

### **TOP 13: Ehrenamtsförderung 2016 des Landkreises Mainz-Bingen – Neufestlegung der Priorität**

*19.35 Uhr die Herren Eppelmann und Glöckner nehmen im Zuschauerraum Platz.*

In seiner Sitzung am 01.02.2016 hat der Gemeinderat folgende Prioritätenliste einstimmig erstellt:

- Gesangverein „Sängerkrantz 1865“ Stackeden: Neugestaltung der WC-Anlagen im 1. OG (Amtshaus der Burg Stackeden).
- Bauern- und Winzerverein Stackeden-Elsheim: Bau eines Unterstands am geplanten Telegrafenturm.
- Männergesangverein 1861 Elsheim: Renovierung des Sängerklokals im Vereinsheim.
- (Ersatz): Verein der Freunde und Förderer der Burg Stackeden / Arbeitskreis Ortsgeschichte: Bau eines Archiv- und Dokumentationsraums im 2. OG des Amtshauses der Burg Stackeden.

Nunmehr hat die Kreisverwaltung mitgeteilt, dass die erste Sitzung des Kreisausschusses zur Vergabe der ersten Fördermittel (es wird pro Gemeinde immer jeweils nur ein Antrag pro Sitzungsrunde bearbeitet) erst am 11.04.2016 stattfindet. Die nächste KA-Sitzung zur Vergabe der EAF-Mittel findet laut Kreisverwaltung am 27.06.2016 statt. Da zum 11.09.2016, der Gemeindefeier zum 200-jährigen Rheinhessejubiläum, der Telegrafenturm fertiggestellt sein soll und hier ein gewisser terminlicher Druck besteht, schlägt die Verwaltung vor, die ersten beiden Plätze miteinander zu tauschen. Beide Vereine sind hierüber informiert und mit der Vorgehensweise einverstanden.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Prioritätenliste wie folgt zu ändern:

- (neu) Bauern- und Winzerverein Stackeden-Elsheim: Bau eines Unterstands am geplanten Telegrafenturm.
- (neu) Gesangverein „Sängerkrantz 1865“ Stackeden: Neugestaltung der WC-Anlagen im 1. OG (Amtshaus der Burg Stackeden).

Die restlichen Plätze bleiben unverändert.

*19.38 Uhr die Herren Eppelmann und Glöckner nehmen wieder an der Sitzung teil.*

#### ***TOP 14: Regenrückhaltebecken im Kleinfeld III – Pflegevereinbarung mit dem AVUS***

Die Grundstücke Flur 6, Nr. 891 und Flur 6, Nr. 917 im Baugebiet Kleinfeld III werden als Regenrückhaltefläche, Spielfläche und Ausgleichsfläche genutzt. Soweit die Flächen der Abwasserbeseitigung dienen, liegt die Pflege- und Unterhaltungslast beim AVUS. Abwasseranlagen werden vom AVUS jährlich in 2 Pflegegängen gemulcht. Soweit die Fläche als Spielplatz und als Ausgleichsfläche genutzt werden, liegt die Pflege und Unterhaltungspflicht bei der Ortsgemeinde. Um eine ordnungsgemäße Pflege zu gewährleisten hat der AVUS den Abschluss einer Vereinbarung vorgeschlagen. Hierin wird vereinbart, dass die Ortsgemeinde die gesamten Flächen in eigener Regie pflegt bzw. pflegen lässt. Hierfür erhält sie vom AVUS für den Teil der Flächen, die der Entwässerung dienen, einen Betrag von jährlich € 1.750,--. Die Kostenerstattung basiert auf den derzeitigen Preisen der Fremdfirmen, die solche Pflegemaßnahmen durchführen. Eine Preisanpassung ist alle drei Jahre zu überprüfen.

Die abzuschließende Vereinbarung würde am 01.01.2016 beginnen und zunächst nur für ein Jahr in Kraft treten und sich um ein weiteres Jahr verlängern, wenn nicht 4 Wochen vor Jahresende eine Kündigung ausgesprochen wird.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem AVUS und der OG über die Pflege der Grün- und Versickerungsflächen Kleinfeld III, Teil 1 und Teil 2 und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung.

#### ***TOP 15: Attraktivierung der Kerbefeiern***

Der Vorsitzende informiert, dass dieser Punkt bereits im Ausschuss für Generationen, Ehrenamt, Kultur und Sport besprochen wurde. Dort wurde eine Einladung aller Interessierten (Bürger, Vereine) über das Nachrichtenblatt positiv gesehen. Im Gemeinderat soll nun beschlossen werden, eine solche Arbeitsgruppe einzusetzen. Die in der Arbeitsgruppe erarbeiteten Maßnahmen kommen frühestens erst in 2017 zum Tragen.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eine Arbeitsgruppe zur Attraktivierung der Kerbefeiern einzusetzen und über das Nachrichtenblatt Interessierte einzuladen.

#### ***TOP 16: Annahme von Spenden***

Der Vorsitzende informiert, dass Familie Dechent-Rodenbach € 3.500,-- für ein Fenster in der Trauerhalle Stackeden gespendet hat.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Spende der Familie Dechent-Rodenbach über € 3.500,-- anzunehmen.



## **TOP 17: Information**

### **Geschwindigkeitsmessungen in der Bovoloner Allee**

Die Messungen ergaben, dass in einem Zeitraum von 9 Tagen 12.000 Pkws die Bovoloner Allee befuhren. Bei einer Vorgabe von 30 km/h waren insgesamt 46 % zu schnell. Die allermeisten Pkws fuhren allerdings nur geringfügig bis 35 km/h zu schnell. Spitzenwert waren einmal bis 75 km/h Richtung Talstraße und einmal bis 90 km/h Richtung Schulstraße.

### **Bau Sporthalle**

Der Vorsitzende informiert über das stattgefunden Gespräch zwischen Verwaltung und Lehrerkollegium, was sich als sehr schwierig darstellte, da das Kollegium mit einer Dreifeldhalle am Standort Schulwiese nicht einverstanden ist.

*19.50 Uhr Herr Paschke nimmt an der Sitzung teil.*

*19.55 Uhr Herr Goldschmitt nimmt an der Sitzung teil.*

Die möglichen Hallenvarianten werden dem Protokoll beigelegt.

### **Spielbergstraße**

Der Vorsitzende informiert, dass von privat 30er-Schilder in der Spielbergstraße aufgestellt wurden. Mittlerweile sind diese vom Bauhof entfernt worden, da eine solche Aufstellung illegal erfolgte.

## **TOP 18: Anträge / Anfragen**

Von der FDP-Fraktion liegen zwei Anfragen vor:

### **Spielplätze:**

Überprüfung der Spielplätze auf Funktion und Sauberkeit: Der Vorsitzende informiert, dass durch einen externen Gutachter die Spielplätze jährlich geprüft werden. Die nächste Prüfung erfolgt im April 2016. Er sagt zu, dass Schilder aufgestellt werden, die die Nutzergruppe einschränkt. Der Austausch des Sandes auf dem Spielplätzen erfolgt alle 2-3 Jahre.

### **Rückhaltebecken Kleinfeld III:**

Umzäunung des Rückhaltebeckens Spielplatz Kleinfeld III: Der Vorsitzende informiert, dass in 2014 durch den Rat beschlossen wurde keine Umzäunung aufzustellen. Er sagt allerdings zu, die Hecken entlang des Beckens weiter zu ziehen.

### **Antrag der SPD-Fraktion – Neubau einer Sporthalle (Antrag liegt dem Protokoll bei):**

- Aktualisierte Bedarfsanalyse
- Mehrere Standorte zur Option
- Kosten des Großprojektes
- Schätzung der Baudauer

Der SPD-Fraktionsvorsitzende Christian Goldschmitt erläutert die einzelnen Punkte des Antrags, denn nur wenn alle Optionen gewissenhaft geprüft und kalkuliert werden, kann eine Entscheidung getroffen werden.

Herr Ruf, Beigeordneter der Verwaltung für Bau- und Verkehr entgegnet, dass ein solcher detaillierter Antrag von Seiten der Verwaltung nicht geleistet werden kann. Eine Auflistung einzelner Hallenoptionen mit Baukosten, Unterhaltungskosten, Zeitschienen etc. wurde in der heutigen Sitzung den Fraktionen vorgelegt.

Es entsteht eine kontroverse Diskussion. Man einigt sich dahingehend, dass eine aktualisierte Bedarfsermittlung über die Sport treibenden Vereine eingeholt werden soll.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei 4 Enthaltungen, den Antrag der SPD-Fraktion zuzulassen.

### ***TOP 19: Mitteilungen / Verschiedenes***

Der Vorsitzende informiert,

- dass die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan der OG Stackeden-Elsheim für das Haushaltsjahr 2016 von der Kreisverwaltung Mainz-Bingen genehmigt wurden.
- dass am 16. März 2016 die Jugendvertreterwahl für Stackeden-Elsheim stattfindet.
- dass am 16. April 2016 der Spielplatz am Kleinfeld III eingeweiht wird.
- dass am 22. April 2016 die Seniorenvertreterwahl für Stackeden-Elsheim stattfindet.

Herr Klonek informiert, dass er ein anonymes Schreiben bekommen hätte, in dem der Erdaushub unterhalb des Anwesens Tacka in der Fasanenstraße moniert wird.

Frau Burkhart bittet an der Boulebahn an der Bovoloner Allee ein Schild mit den Bouleregeln aufzustellen, damit die Boulebahn als solche auch genutzt wird.

Frau Stabel informiert, dass die Ampelanlage am Mathildenstift immer wieder bei Rot überfahren wird und es dadurch zu sehr gefährlichen Situationen kommt. Der Vorsitzende informiert, dass bei einer Begehung mit dem LBM dieser die Einrichtung einer 30er Zone nicht befürwortete. Allerdings ist es jetzt durch eine Gesetzesänderung möglich, vor Kindertagesstätten 30er Zonen einzurichten.

Frau Stabel fragt weiter, ob für die 200 Jahr Feier der Gemeinde am Windhäuserhof bereits ein Konzept vorliegt. Der Vorsitzende informiert, dass es einen Flyer gibt und das Programm gerade erstellt wird. Für zukünftige Treffen der Planungsgruppe wird im Nachrichtenblatt öffentlich eingeladen.

Herr Binz informiert, dass ihm angetragen wurde, dass der Parkplatz am Elsheimer Friedhof von Anliegern genutzt wird. Alle Anwesenden entgegneten, dass sie das nicht beobachten konnten.

Herr Rau bedankt sich, dass der Wirtschaftsweg von der Sandstraße kommend zum Schildweg ausgebessert wurde. Laut Frau Doll wurden die Schlaglöcher von der ortsansässigen Firma ausgebessert.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung um 20.40 Uhr.

Vorsitzender :

Kenntnisnahme der Verwaltung :

Schriftführerin :